

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1160

Dienstag, 06. Oktober 2015

WIR SIND POLITIK!



Elma (13)

Hallo, liebe Leserinnen und Leser!

Wir sind die 4C der NMS Gmunden in Österreich und auf Wien-Woche. Unsere Klasse hat heute die Demokratiewerkstatt des österreichischen Parlaments besucht und dabei ein paar Themen („Die Demokratie“, „Wählen ab 16“, „Das Österreichische Parlament“, und „Wie kann man sich über die Politik informieren?“) in Gruppen bearbeitet. Wir durften auch eine eigene Zeitung gestalten! Später ist Ing. Markus Vogl eingetroffen, den wir in Gruppen interviewt haben. Ing. Markus Vogl ist Abgeordneter zum Nationalrat und es war sehr spannend, die Antworten anzuhören. Die 4C wünscht euch viel Spaß beim Lesen.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DAS ÖSTERREICHISCHE PARLAMENT

Margarete (14), Elma (13), Lorenz (14) und Julian (13)

Wir hatten ein Interview mit Markus Vogl über das österreichische Parlament.

Wir fragten ihn, ob jede/-r Abgeordnete/-r werden kann. Er antwortete: „Ja, wenn du eine österreichische Staatsbürgerschaft hast, und wenn du nicht straffällig geworden bist.“ Man braucht somit auch keine bestimmte Ausbildung. Wir wollten auch wissen, was er im Parlament tut. Seine Aufgaben bestehen hauptsächlich aus der Arbeit in Ausschüssen.

Wir haben uns überlegt, warum das Parlament so wichtig ist.



Es ist wichtig, dass viele verschiedene Meinungen vertreten werden.



Im Parlament werden Gesetze für ganz Österreich beschlossen, und es ist wichtig, dass es einen Ort gibt, wo so etwas bestimmt werden kann. Gesetze sind wichtig, damit nicht jeder einfach das tut, was er will!



Österreich ist eine Demokratie und die Bevölkerung wählt. Das Parlament ist der Ort, wo die VertreterInnen der WählerInnen sitzen und gemeinsam stellvertretend für diese bestimmen!



Das Parlament bestimmt die Gesetze und die Regierung kümmert sich, dass die Gesetze umgesetzt werden! Das Parlament kontrolliert dann, ob die Regierung dafür gesorgt hat.

DEMOKRATIE UND WIR

Mia (13), Dominik (15), Lukas (14), Rene (14) und Artiot (14)



In diesem Artikel geht es um die Vorzüge der Demokratie.

Demokratie ist die Herrschaft des Volkes. Das bedeutet, es gibt keine Alleinherrschenden.

In Österreich werden alle fünf Jahre die Abgeordneten zum Nationalrat in das Parlament gewählt. Die 183 Sitze im Nationalrat werden so vergeben, dass die Partei, die mehr Wahlstimmen hat, auch mehr Sitze bekommt. Das Parlament ist geteilt in zwei Kammern. Auch sind mehr Männer als Frauen im Parlament vertreten. Der Bundespräsident ist zurzeit Dr. Heinz Fischer, auch er wurde vom Volk direkt gewählt.

In unserer Demokratie gibt es verschiedene Gesetze und Rechte, wie z.B. das Wahlrecht, die Meinungsfreiheit, die Gleichberechtigung von Mann und Frau, die Pressefreiheit, das Demonstrationsrecht etc. Diese Rechte und Gesetze sind sehr wichtig, denn ohne Gesetze bestimmt der Stärkere und das kann zu einer Diktatur führen.

Für die Demokratie ist vieles wichtig, wie z.B.:

- Wahlbeteiligung
- Interesse an der Demokratie
- Einhaltung der Gesetze
- das Parlament

Diktatur ist das genaue Gegenteil von Demokratie. In einer Diktatur herrscht nur eine/-r. Diese DiktatorInnen bestimmt, was passiert. Es ist

verboten, etwas zu sagen oder zu schreiben, das den DiktatorInnen missfällt.

Wir interviewten den Politiker Ing. Markus Vogel. Wir haben ihm Fragen zur Demokratie gestellt. Hier sind die Ergebnisse:

1) Was ist für Sie wichtig in einer Demokratie?

Für mich ist wichtig, dass sich alle an den Wahlen beteiligen bzw. dass alle ihr Wahlrecht wahrnehmen.

2) Finden Sie es wichtig, dass es unterschiedliche Parteien gibt, wenn ja warum?

Ja, ich finde unterschiedliche Parteien wichtig, weil dadurch unterschiedliche Interessen vertreten werden.

3) Sind Ihnen Gesetze wichtig?

Ja, das sind sie. Man muss sich natürlich auch daran halten.

4) Sind im Parlament mehr Männer als Frauen?

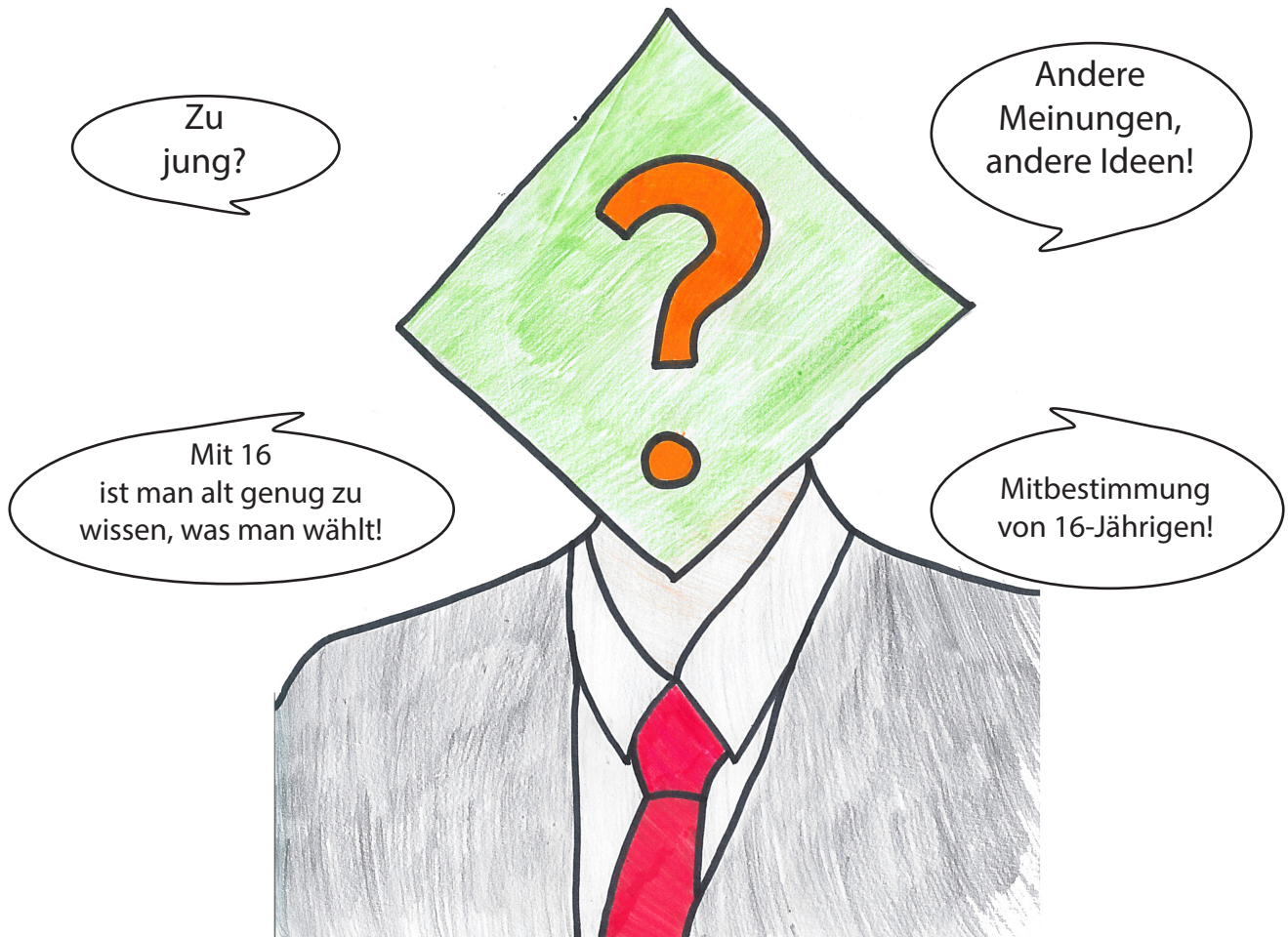
Grundsätzlich ja. Das liegt vielleicht auch daran, dass viele Frauen im privaten Bereich für mehr verantwortlich sind als wir Männer. Dieser Beruf bedeutet zusätzlichen Stress. Es benötigt daher „Türöffner“, wie verpflichtende Quoten, um Frauen in den Beruf zu bringen.

Für uns ist Demokratie wichtig:

- weil wir freie Entscheidungen treffen dürfen,
- weil wir für unser Land bestimmen dürfen
- und weil wir lernen DÜRFEN.

WAHLRECHT AB 16

Andrej (14), Marci (14), Ella (14) und Melisa (14)



Auch 16-Jährige dürfen in Österreich mitbestimmen, wer sie vertritt.

In Österreich gilt seit 2007 das Gesetz, ab 16 Jahren zu wählen. Aber soll man Jugendlichen überhaupt das Recht geben zu wählen?

Wir haben zwei junge Leute gefragt und das ist ihre Meinung:

Fritz: „Ich finde nicht, dass es so eine gute Idee ist, weil mit 16 ist man schon noch sehr jung.“

Susi: „Ich finde es eine sehr gute Idee, weil die Jugendlichen auch viele gute Ideen haben.“

Fritz: „Aber die Jugendlichen in diesen Zeiten haben nicht so viel Erfahrung.“

Susi: „Ich finde, die Jugendlichen kennen schon sehr viele Meinungen. Die können dann auch ihre eigene Meinung sagen, und ich hoffe wohl, dass sie schon wissen, was sie da machen.“

Unsere Meinung dazu: Wir würden gerne selber wählen, weil wir damit unsere Meinung beitragen wollen.

Wir haben auch ein Interview mit dem Abgeordneten Markus Vogl geführt und ihn gefragt: „Finden Sie es gut, dass man mit 16 wählen darf?“ Er hat gesagt, als er 16 war, war er auch schon der Meinung, dass es gut ist, mit 16 zu wählen. Wir haben auch gefragt: „War es schwer, das Gesetz zu ändern?“ Er hat erzählt, dass die Mehrheit der PolitikerInnen überzeugt ist, dass das Gesetz geändert werden soll.



POLITIK BESSER VERSTEHEN - DIE UMFRAGE

Melisa (13), Ervin (13), Martin (13), Stefan (14) und Lena (14)



In unserem Artikel geht es um „Kinder und Jugendliche sind die BürgerInnen von morgen. Was können wir machen, damit wir die Politik besser verstehen?“ - Wir haben die Antworten!

Damit wir die Politik besser verstehen, können wir mit Eltern, FreundInnen und Verwandten darüber reden. Aber auch durch Internet, Zeitungen, Fernsehübertragungen und andere Medien kannst du dich informieren. Wir haben zu diesem Thema mit Herrn Ing. Markus Vogl geredet. Er hat uns einige Fragen beantwortet und wir haben aus den Antworten den Schluss gezogen, nämlich dass Politik sehr viel mit uns zu tun hat. Politik ist für uns wichtig, weil wir dadurch ein besseres Zusammenleben führen, und Politik ist wichtig, um notwendige Entscheidungen gemeinsam zu treffen. Wir haben dazu auch eine Umfrage gemacht. Alle PassantInnen gaben uns die gleiche Antwort, nämlich, dass man sich über die Medien schlau machen und mit der Familie reden soll. Aber Vorsicht! Man sollte sich nicht gegen seinen Willen beeinflussen lassen und alle Informationen immer gut überprüfen!



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt mit ParlamentarierInnen**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4C, NMS Gmunden-Stadt
Habertstraße 7-9
4810 Gmunden

Nr. 1160 Dienstag, 06. Oktober 2015

